LEGENDE FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, §§ 1 Abs. 1 BauNVO) nicht 1-11

Bestand Planung

- Wohnbaufläche - W
- gemischte Baufläche
  MI = Mischgebiet MD = Dorfgebiet MU = Urbanes Gebiet MDW = dörfliches Wohngebiet
- gewerbliche Baufläche - G
- Sonderbaufläche - SO mit Nutzung (Pferdehof und Solarpark)
- BP Sandäcker — Bebauungsplan mit Bezeichnung
- KS + EBS Geißelsdorf — Satzung mit Bezeichnung
  KS = Klarstellungssatzung / ES = Ergänzungssatzung / EBS = Einbeziehungssatzung / ABS = Außenbereissatzung / OAR = Ortsabrundungssatzung

EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
(§ 5 Abs. 2 Nr.2a BauG)

- Fläche für den Gemeinbedarf:
  Die Darstellung der einzelnen Einrichtungen kann mit oder ohne Darstellung der Fläche erfolgen.
- Öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kindergarten
- Einrichtung für soziale Zwecke
- Feuerwehr
- Kirchliche Einrichtungen
- Einrichtung für kulturelle Zecke

VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 5 Abs. 2 Nr.3 BauG)

Bestand Planung

- örtlicher und überörtlicher Hauptverkehrsweg mit Bezeichnung
  ST Staatsstraße PAN Kreisstraße
- geplante Ortsumgehung der Staatsstraßen, nachrichtliche Darstellung der Trassenvarianten
- örtlicher Nebenverkehrsweg (z.B. Erschließungsstraßen, Gemeindeverbindungsstraßen)
- forst-/landwirtschaftliche Wege, größtenteils unbefestigt
- Parkplatzflächen
- Wanderweg
- Fernradwege / Bayernnetz für Radler

VERSORGUNGSANLAGEN UND VERSORGUNGSLEITUNGEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauG)

- Ver- und Entsorgungsflächen mit Zweckbestimmung:
- Elektrizität: Maststation, Kabel- oder Freileitungsstation
- Abwasser / Kläranlage (EW = Einwohnerwert)
- Abfall
- Stromleitung, oberirdisch

GRÜNFLÄCHEN
(§ 5 Abs. 2 Nr.5 BauG)

- von Bebauung freizuhaltende Grün- und Freiflächen

Frei- und Grünflächen mit Zweckbestimmung:

- Sportplatz
- Tennisplatz
- Spielplatz
- Friedhof
- Parkanlage
- Freibad
- Flächen für Regenrückhalt

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT UND DEN HOCHWASSERSCHUTZ
(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauG)

- Gewässer
- festgesetztes Überschwemmungsgebiet

FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN UND ABGRABUNGEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BODENSCHÄTZEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauG)

- Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- aktive Abbauflächen

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauG)

- Amtlich kartiertes Biotop, Stand 2023
- Flora-Fauna-Habitat (FFH) Gebiet "Niedermoore und Quellsüpfe im Isar-Inn Hügelland"
- Ausgleichsfläche / Ökokonto, Stand 2022

REGELUNGEN FÜR DIE STADTERHALTUNG UND FÜR DEN DENKMALSCHUTZ
(§ 5 Abs. 4 BauGB)

- Baudenkmal
- Ensemble
- Bodendenkmal

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des Gemeindegebietes
- Flurgrenzen
- bebaute Flächen im Außenbereich (Baubestand), inkl. dazugehörigen Garten- und Nutzflächen

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
Inhalte aus dem Regionalplan 13 - Region Landshut

- Landschaftliche Vorbehaltsgebiete
- Vorranggebiet für Wasserversorgung
- Vorranggebiet für Bodenschätze (Bentonitabbau BE 54)

LEGENDE LANDSCHAFTSPLAN

BESTAND FREILANDFLÄCHEN

- Landwirtschaftliche Nutzfläche - intensiv bewirtschaftete Ackerflächen
- Landwirtschaftliche Nutzfläche - intensiv bewirtschaftete Grünflandflächen
- mäßig extensiv und extensiv bewirtschaftete Grünlandflächen, mäßig artenreich bis artenreich
- Grünlandflächen nasser und feuchter Standorte, intensiv bis extensiv bewirtschaftet, artenarm bis artenreich
- Staudenflur, Krautsaum, Altgrasflur
- aa — artenarm (hypertrophe, Neophyten oder Dominanzbestände)
- a — mäßig artenreich bis artenreich
- feu — feuchte bis nasse Standorte, Röhrichte, Seggen

BESTAND GEHÖLZFLÄCHEN UND WALD

- flächige, sowie lineare, dicht gewachsene Gehölzstrukturen (Feldgehölz, Hecken, Gebüsche)
- Gehölzstrukturen innerhalb von Bauflächen: Hecken, flächige Gehölze aus Bäumen und/oder Sträuchern, Eingrünung von Parzellen / Gärten
- Einzelbäume, Laub- oder Nadelbaum
- Einzelbäume mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild
- Wald
- B — mit Zweckbestimmung: Schutzwald Bodenschutz (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskartierung)
- K — mit Zweckbestimmung: Schutzwald Klima, lokal (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskartierung)
- L — mit Zweckbestimmung: Schutzwald Lebensraum (nachrichtliche Darstellung gem. Waldfunktionskartierung)
- Christbaumkultur

Planung

- Geeignete Bereiche für Extensivierung von Acker und Grünland, z.B. durch Festlegen von Mahdzeitpunkten, Düngeverbot
  Bevorzugte Bereiche für Ökokonten und Ausgleichsflächen
- Bereiche zum Entwickeln von gestuften Waldrändern
- Ortsrandeingrünung
- Bereiche für die Herstellung gewässerbegleitender Gehölzstrukturen entlang von Fließgewässern
- Renaturierung von Fließgewässern

M 1:5.000

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan Markt Anrstorf

Teil Süd

Landkreis Rottal-Inn
Regierungsbezirk Niederbayern

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung
(Koordinatensystem: UTM32)

Stand: 2021

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:
"Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet."

Untergrund:
Aussagen über Rückschlüsse auf die Untergrundverhältnisse und die Bodenbeschaffenheit können weder aus den amtlichen Karten, aus der Grundkarte noch aus den Zeichnungen und Text abgeleitet werden

Nachrichtliche Übernahmen:
Für nachrichtilich übernommene Planungen und Gegebenheiten kann keine Gewähr übernommen werden.

Urheberrecht:
Für die Planung behalten wir uns alle Rechte vor.
Ohne unsere Zustimmung darf die Planung nicht geändert werden.

VORENTWURF: 25.09.2023

ENTWURFSVERFASSER:

JOCHAM + KELLHUBER
Landschaftsarchitekten Stadtplaner GmbH
Am Sportplatz 7, 94547 Iggensbach, Tel.+49 9903 20 141-0, Fax.+49 9903 20 141-29
Kapuziner Strasse 15, 84503 Altötting, Tel.+49 8671 95 76 57, Fax.+49 8671 95 76 27
info@jocham-kellhuber.de
www.jocham-kellhuber.de